

ÜBER UNS

Unter dem Dach der RKU sind sowohl universitäre Akutmedizin, medizinische und berufliche Rehabilitation als auch berufliche Bildung vereint.

Wir bieten ein breites Spektrum an hochwertigen und marktorientierten Ausbildungen, Weiterbildungen und Qualifizierungen im Gesundheitssektor an, die hervorragende berufliche Chancen eröffnen.

Die hohe Qualität unserer Bildungsarbeit basiert auf der engen Vernetzung der Expertise im Gesundheitssektor und der Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams.



BERUFLICHE BILDUNG

Telefon: (0731) 177 - 1600
Telefax: (0731) 177 - 1608

E-Mail: bildung.pflegeschulen@rku.de
www.berufliche-bildung-ulm.de

BEWERBUNG AN:

Kliniken RKU | Berufliche Bildung
Oberer Eselsberg 45, 89081 Ulm

E-Mail: bildung.pflegeschulen@rku.de



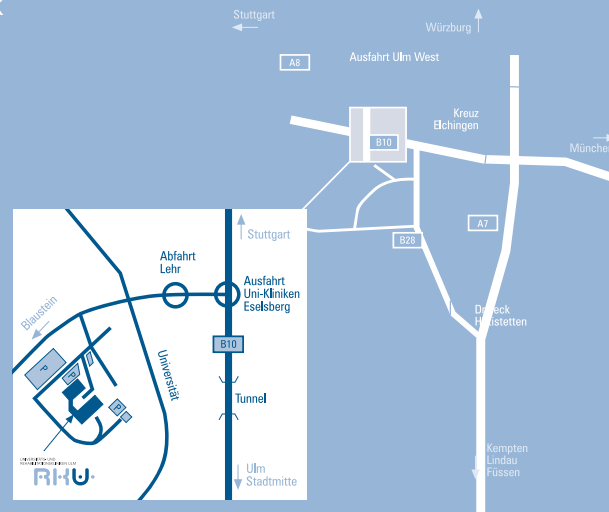
DER WEG ZU UNS

A7, Autobahndreieck Hittistetten | A8 Ausfahrt Ulm West

> B10 Richtung Ulm, Abfahrt Universität/Kliniken Eselsberg

Öffentliche Verkehrsmittel:

Ulm ZOB/Hauptbahnhof, Linie 2 und 5 Richtung Science Park II bis Haltestelle Kliniken Wissenschaftsstadt; Fußweg Richtung RKU und BWK



RKU-Nr.109176 - 08/2023

Berufliche Bildung am RKU

Ausbildung zur/m Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in



UNIVERSITÄTS- UND
REHABILITATIONSKLINIKEN ULM

RKU

RKU – Universitäts- und Rehabilitationskliniken
Ulm gGmbH · Oberer Eselsberg 45 · 89081 Ulm
Tel.: (0731) 177-0 · Fax: (0731) 177-1058
www.rku.de

UNIVERSITÄTS- UND
REHABILITATIONSKLINIKEN ULM

RKU

BERUFLICHE AUSBILDUNG

INFORMATIONEN ZUM BERUF

Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*innen sind eine tragende Stütze in der multiprofessionellen Patientenversorgung. Sie unterstützen die dreijährig ausgebildeten Pflegefachkräfte bei der täglichen Körperpflege der Patienten, der Nahrungsaufnahme, der Förderung der Mobilität und psychosoziale Betreuung sowie bei der Übernahme hauswirtschaftlicher Tätigkeiten.

Grundpflegerische Aufgaben führen Sie auf Basis einer pflegerischen Anordnung selbstständig durch. Darüber hinaus assistieren Sie den verantwortlichen Pflegekräften bei der Anwendung spezifischer Pflegekonzepte und ärztlich verordneter Aufgaben. Dazu gehören unter anderem Blutdruck- und Körpertemperaturkontrollen, subkutane Injektionen und die Medikamentenüberwachung und -verabreichung. Zusätzlich dokumentieren Sie alle durchgeführten Leistungen und beteiligen sich an qualitätssichernden Maßnahmen.

Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*in arbeiten in stationären und ambulanten Bereichen der somatischen, psychiatrischen und geriatrischen Versorgung.

Der Beruf in der Pflegehilfe bietet aufgrund des hohen Bedarfs an Pflegekräften in Deutschland beste Zukunftsaussichten.

INHALTE DER AUSBILDUNG

- Gesundheit und Krankheit als Prozess
- Ernährung und Hygiene
- Berufskunde, berufliches Selbstverständnis
- Ethische Grundlagen
- Erste Hilfe
- Rechts- und Sozialkunde

VORAUSSETZUNG UND BEWERBUNG

- Interesse für den Beruf, Einfühlungsvermögen, Engagement, Verantwortungsbewusstsein
- Hauptschulabschluss oder als gleichwertig anerkannter Abschluss
- Ärztliches Attest zum Nachweis der gesundheitlichen Eignung für eine Tätigkeit in der Pflegehilfe
- Kopie der Anerkennung des Zeugnisses sowie Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse (Niveau B1), wenn der Schulabschluss im Ausland absolviert wurde.
- Praktikum in der Pflege mit Beurteilung erwünscht. Sollten Sie noch keine Erfahrung in der Pflege haben, kann Ihnen das RKU ein einwöchiges Praktikum anbieten.
- Wenn Sie Ihre Ausbildung bei einem unserer Kooperationspartner absolvieren, benötigen wir zusätzlich zu den oben genannten Unterlagen Ihren Ausbildungsvertrag.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben und Foto, Lebenslauf, Kopie des Zeugnisses, ärztliches Attest und wenn vorhanden Praktikumsnachweis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ABLAUF UND DAUER

Beginn: jeweils 1. März und 1. September

Zeitlicher Umfang: Ein Jahr in Vollzeit

Klassengröße: 25 Auszubildende

Ablauf:

- Wechsel von Theorie und Praxis im Rhythmus: 3 Wochen Theorie und 6 Wochen Praxis
- Theorie an den RKU-Berufsfachschulen Pflege
- Praxis auf den verschiedenen Stationen der RKU oder in der Einrichtung Ihres Trägers sowie einem ambulanten Pflegedienst

Während der Ausbildung arbeiten Sie im Schichtdienst, teilweise an Wochenenden, sowie im Nachdienst. Sie erhalten eine Ausbildungsvergütung.

Abschluss

- Urkunde über die staatliche Anerkennung als Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*in nach bestandener Prüfung
- Teilnahmebescheinigung und Zeugnis der Schule
- Zugangsberechtigung zur Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/Pflegefachmann

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Wir beraten Sie gerne zu den individuellen Fördermöglichkeiten der öffentlichen Hand wie z.B. den Bildungsgutscheinen.

Nach AZAV zertifiziert.